

Protokollauszug

aus der

2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 14.08.2019

öffentlich

Top 7.7 Wahl der stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen in den Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Potsdam 19/SVV/0749 ungeändert beschlossen

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Herr Heuer erläutert den Wahlvorgang für die stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer) sowie für die Wahl der 6 Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen, die von den in der Landeshauptstadt Potsdam wirkenden und anerkannten Trägern der Freien Jugendhilfe vorgeschlagen wurden.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit ist nachfolgend der Ablauf der Wahl dargestellt, der sich in mehreren Wahlgängen über die Zeit von 18:12 Uhr bis 18:36 Uhr / Eintritt in die Pause / weiter von 19:17 Uhr bis 20:33 Uhr erstreckt:

Gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über die Stadtverordneten oder in der Jugendhilfe erfahrenen Frauen und Männer einschließlich deren Stellvertretungen (Drei-Fünftel-Anteil) durch offenen Wahlbeschluss. Sie ist dabei an die Vorschläge der Fraktionen gebunden:

Stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen des Jugendhilfeausschusses der Landeshauptstadt Potsdam (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer)

<u>Fraktion</u>	<u>Mitglied</u>	<u>stellv. Mitglied</u>
SPD	1. Herr David Kolesnyk 2. Herr Tiemo Reimann	Herr Daniel Keller Frau Anke Dreier-Horning
Bündnis 90/Die Grünen	1. Frau Birgit Eifler 2. Herr Frank Otto	Frau Janny Armbruster Frau Wiebke Bartelt
DIE LINKE	1. Frau Dr. Sigrid Müller 2. Frau Isabelle Vandre	Frau Tina Lange Herr Stefan Wollenberg
CDU	1. Herr Matthias Kaiser	Herr Björn Karl
DIE aNDERE	1. Frau Annina Beck	Herr René Kulke
AfD	1. Herr Sebastian Olbrich	Herr Dennis Hohloch

Abstimmungsergebnis:
gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf
mit 46 Ja-Stimmen gewählt.

Für die Wahl der Frauen und Männer auf Vorschlag der im Bereich des öffentlichen Trägers wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe (Zwei-Fünftel-Anteil) ist das in § 40 BbgK-Verf (Einzelwahlen) geregelte Verfahren anzuwenden und gilt der Grundsatz der geheimen Wahl. Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöllner, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Lange, Fraktion DIE LINKE, Viehrig, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Olbrich, Fraktion AfD ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Mitglieder	Anzahl der JA-Stimmen
Frau Sabine Frenkler	39
Frau Julia Schultheiss	40
Frau Katharina Tietz	34
Herr Bodo Ströber	34
Frau Ulrike Kallenbach	29

Frau Sabine Frenkler, Frau Julia Schultheiss, Frau Katharina Tietz, Herr Bodo Ströber, Frau Ulrike Kallenbach, haben die Mehrheit der Stimmen der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten und sind somit **als Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gewählt**.

Das 6. Mitglied wird in einer Stichwahl zwischen Herr Andreas von Essen und Frau Ute Parthum gewählt. Die Sitzung wird für die Anfertigung der Stimmzettel für den **2. Wahlgang**, bei dem eine Stimme zu vergeben ist, unterbrochen. Nach Vorlage der Stimmzettel erläutert der Vorsitzende den Wahlvorgang. Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöllner, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, Lüdcke, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Olbrich, Fraktion AfD ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Mitglied	Anzahl der JA-Stimmen
Frau Ute Parthum	25

Damit ist Frau Ute Parthum **als Mitglied des Jugendhilfeausschusses gewählt**.

Der Vorsitzende erläutert anschließend das Verfahren der Wahl der **stellvertretenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses** (auf dem Stimmzettel stehen jetzt noch alle die Kandidaten, die **nicht** als Mitglieder gewählt worden sind).

Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöllner, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, Lüdcke, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Olbrich, Fraktion AfD ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Stellvertreterinnen/ Stellvertreter	Anzahl der JA-Stimmen
Herr Dirk Harder	37
Herr Uwe Rühling	36

Frau Julia Meike	34
Herr Jochen Reinke	34

Herr Dirk Harder, Herr Uwe Rühling, Frau Julia Meike, Herr Jochen Reinke haben die Mehrheit der Stimmen der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten und sind somit **als stellvertretende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gewählt**.

Das 5. und 6. stellvertretende Mitglied wird in einer Stichwahl zwischen Frau Cornelia Krönes, Herr Andreas von Essen, Herr Robert Müller und Frau Jenny Pöller gewählt. Die Sitzung wird für die Anfertigung der Stimmzettel für den **2. Wahlgang**, bei dem zwei Stimmen zu vergeben sind, unterbrochen. Nach Vorlage der Stimmzettel erläutert der Vorsitzende den Wahlvorgang. Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöller, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, Lüdcke, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Hohloch, Fraktion AfD, Kirsch, Fraktion Bürgerbündnis, ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Mitglied	Anzahl der JA-Stimmen
Frau Cornelia Krönes	38
Herr Andreas von Essen	26

Damit sind Frau Cornelia Krönes und Herr Andreas von Essen **als stellvertretende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gewählt**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen des Jugendhilfeausschusses der Landeshauptstadt Potsdam (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer)

<u>Fraktion</u>	<u>Mitglied</u>	<u>stellv. Mitglied</u>
SPD	1. Herr David Kolesnyk 2. Herr Tiemo Reimann	Herr Daniel Keller Frau Anke Dreier-Horning
Bündnis 90/Die Grünen	1. Frau Birgit Eifler 2. Herr Frank Otto	Frau Janny Armbruster Frau Wiebke Bartelt
DIE LINKE	1. Frau Dr. Sigrid Müller 2. Frau Isabelle Vandre	Frau Tina Lange Herr Stefan Wollenberg
CDU	1. Herr Matthias Kaiser	Herr Björn Karl
DIE aNDERE	1. Frau Annina Beck	Herr René Kulke
AfD	1. Herr Sebastian Olbrich	Herr Dennis Hohloch

Mitglieder und Stellvertreter auf Vorschlag der in der Landeshauptstadt Potsdam wirkenden und anerkannten Träger der Freien Jugendhilfe

Mitglieder

Frau Sabine Frenkler	AWO Kinder- und Jugendhilfe Potsdam gGmbH
Frau Julia Schultheiss	Stadtjugendring Potsdam e.V.
Frau Katharina Tietz	Chill out e.V.
Herr Bodo Ströber	Hoffbauer-Stiftung

Frau Ulrike Kallenbach

**GFB – Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung
Brandenburger Kinder und Jugendlicher mbH
Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.**

Frau Ute Parthum

Stellvertreterinnen/Stellvertreter

Herr Dirk Harder

AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

Herr Uwe Rühling

KUBUS gGmbH

Frau Julia Meike

Hoffbauer Kinder gGmbH

Herr Jochen Reinke

Evangelischer Kirchenkreis Potsdam

Frau Cornelia Krönes

EJF gemeinnützige AG

Herr Andreas von Essen

Stiftung SPI NL Brandenburg Nord-West